

Für Hersteller  
von Anlagenkomponenten:

# So einfach ist KNX

Entwicklung einer  
KNX-Schnittstelle für  
Anlagenkomponenten  
eines Energiemanagement-  
systems (EMS)





## So einfach ist die Inbetriebnahme eines Energiemanagementsystems (EMS)

Für die Inbetriebnahme gibt es zwei Möglichkeiten:

- Plug & Play-Lösung
- mittels der bekannten Konfigurations-Software ETS

Die Plug & Play-Lösung ermöglicht eine einfache und schnelle Inbetriebnahme eines Energiemanagementsystems.

Die Verwendung der ETS bietet erweiterte Konfigurationsmöglichkeiten und die Einbindung eines Energiemanagementsystems in eine bestehende Anlage.



Neues Projekt erstellen

mit einem vorhandenen Projekt starten

## Entwicklung von Geräten mit KNX-Schnittstelle für die Plug & Play-Inbetriebnahme

Plug & Play bedeutet, dass die Inbetriebnahme über das Energiemanagementsystem (EMS) oder ein weiteres Werkzeug (z.B. mobile App) erfolgen kann.

Soll eine Plug & Play-Inbetriebnahme durch das EMS oder eine App unterstützt werden, dann sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Beschaffen eines zertifizierten Geräte-Stacks
- KNX Point API Stack ist als Open-Source kostenfrei verfügbar. Dieser wird durch den Hersteller an seine jeweilige Zielplattform angepasst.
- Alternativ kann ein KNXnet/IP Stack verwendet werden. Dieser kann über KNX-Partner bezogen werden, die Unterstützung bei der Anwendung des Stacks anbieten.
- Implementieren der entsprechenden Funktionsblöcke in der Geräte Applikation.
- Das Produkt wird durch die KNX Association zertifiziert.



KNX Point  
API Stack



Einfach! Anlagen erweitern

Einfach! Den Geräte QR-Code einscannen

## Entwicklung der Geräte mit KNX-Schnittstellen zur Inbetriebnahme auch mit der ETS

Soll die Inbetriebnahme mit der ETS unterstützt werden, dann sind zusätzlich die nachfolgenden Punkte zu berücksichtigen:

- KNX-Applikation mit dem Herstellerwerkzeug der ETS erstellen.
- Das Tool kann gegen Lizenzkosten über die KNX Association bezogen werden. Die damit erstellte Applikation muss den KNX-Anforderungen entsprechen und bei KNX registriert und zertifiziert werden.
- KNX-Applikationen werden auf Wunsch in den ETS-Online-Katalog aufgenommen.



KNX Tool  
Lizenztypen



Geräteeinstellungen im Überblick

## Verwendung von KNX IoT als Geräteschnittstelle alternativ zu Modbus TCP

Die Property-Struktur der KNX Point API, KNXnet/IP ist ähnlich aufgebaut wie die Modbus Register. Daher können KNX Stacks anstelle oder neben einem bestehenden Modbus Stack als Geräteschnittstelle verwendet werden.

Die KNX IoT Stacks sind sicher im Sinne des Cyber Resilience Act (CRA).

Eine Tabelle mit einem detaillierten Vergleich der Dienste, die die Stacks zur Verfügung stellen, finden Sie unter diesem QR-Code:



Foto: pixabay

## Information für den Hersteller von Anlagenkomponenten:

Um das KNX-Logo an seinen Geräten anbringen zu dürfen, muss der Hersteller KNX-Mitglied sein. Es gibt verschiedene Optionen für eine Mitgliedschaft, siehe QR-Code.

Es stehen für alle gängigen Anwendungen standardisierte Funktionsblockbeschreibungen zur Verfügung. Diese garantieren die Interoperabilität zwischen allen Anlagenkomponenten des EMS.



Mitglied werden

## Warum KNX

- KNX ist ein internationaler Standard, der seit mehr als 30 Jahren Einfachheit, Sicherheit und Nachhaltigkeit in Häuser und Gebäude bringt.
- Zukunftssichere Investition: Das KNX-System wird immer wieder um relevante technische Neuerungen erweitert. Diese können auch nach Jahren in bestehende KNX-Anlagen integriert werden.
- Für individuelle KNX-Anlagen stehen mehr als 8000 innovative Produkte von über 500 Herstellern zur Verfügung.
- Anlagenkomponenten von verschiedenen Herstellern können nahtlos zu einem Gebäudemanagementsystem verbunden werden.
- Ein bestehendes KNX-Gebäudemanagement System kann nahtlos um das Energiemanagementsystem erweitert werden.
- Mit einem KNX-Gebäudemanagementsystem können die Energieflüsse in einem Gebäude kosten- und betriebsoptimiert nach Wunsch des Kunden gesteuert werden.
- Das KNX-System bringt die Komfortansprüche des Nutzers mit den Energieeffizienzanforderungen des Gebäudebetreibers zusammen.

**KNX bedeutet: Einfache Inbetriebnahme, zuverlässige Funktion und zukunftssichere Lösung!**